

Bibel für Kinder

zeigt:

Gottes Verheißung an Abraham



Text: Edward Hughes
Illustration: Byron Unger und Lazarus
Alastair Paterson
Adaption: M. Maillot und Tammy S.
Übersetzung: Siegfried Grafe
Produktion: Bible for Children
www.M1914.org

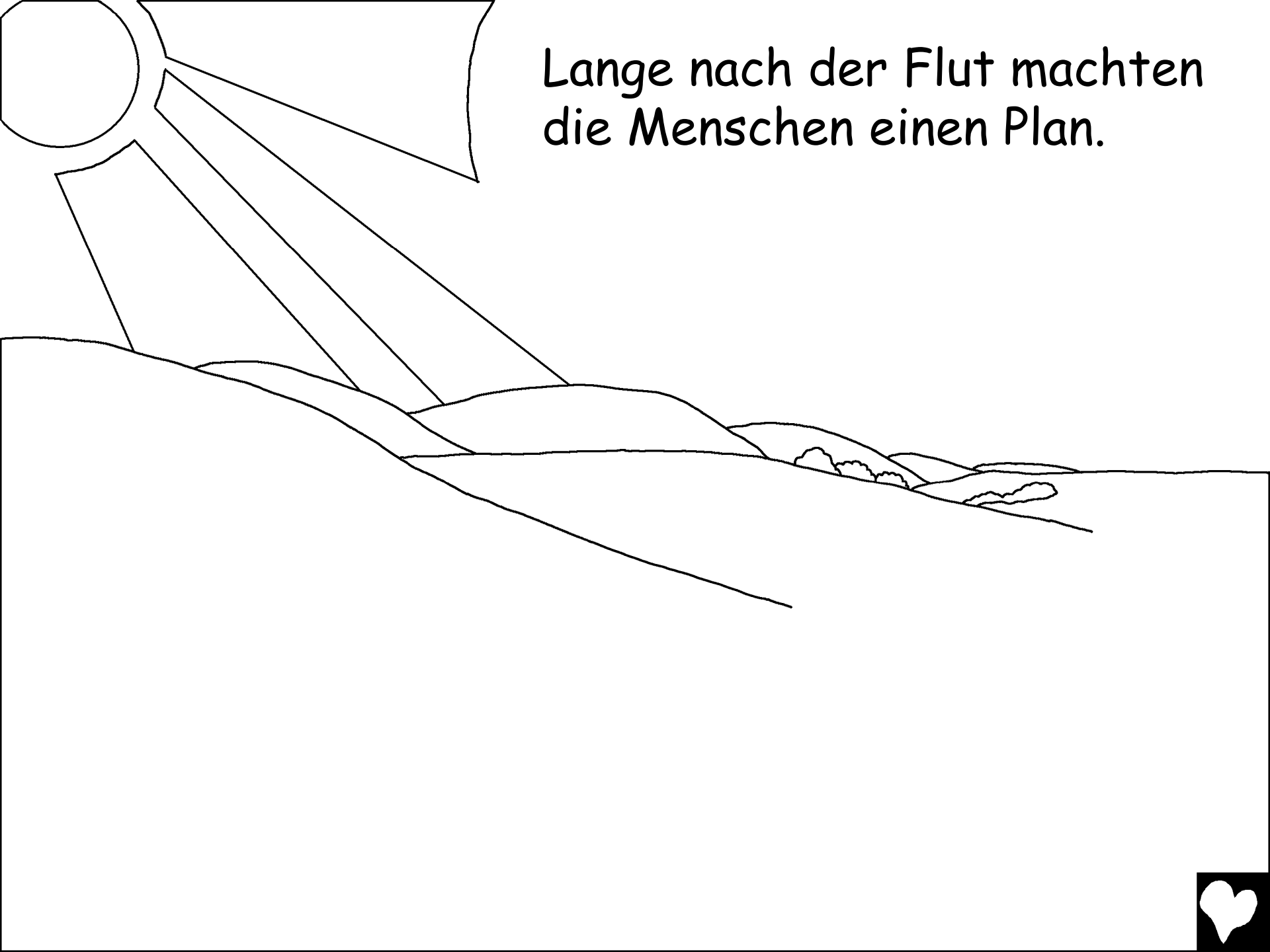
BFC
PO Box 3
Winnipeg, MB R3C 2G1
Canada

©2020 Bible for Children, Inc.

Lizenz: Sie dürfen diese Geschichte kopieren oder drucken aber nicht
verkaufen.



Lange nach der Flut machten
die Menschen einen Plan.



„Wir werden eine große Stadt
mit einem Turm bauen, der in
den Himmel reicht“ sagten sie.
„Wir wollen für immer
zusammen leben.“



Gott wollte, dass die Menschen überall in der Welt leben, die er gemacht hatte. Darum machte er etwas besonderes. Plötzlich sprachen Menschen verschiedener Gruppen verschiedene Sprachen. Gott gab ihnen neue Sprachen.



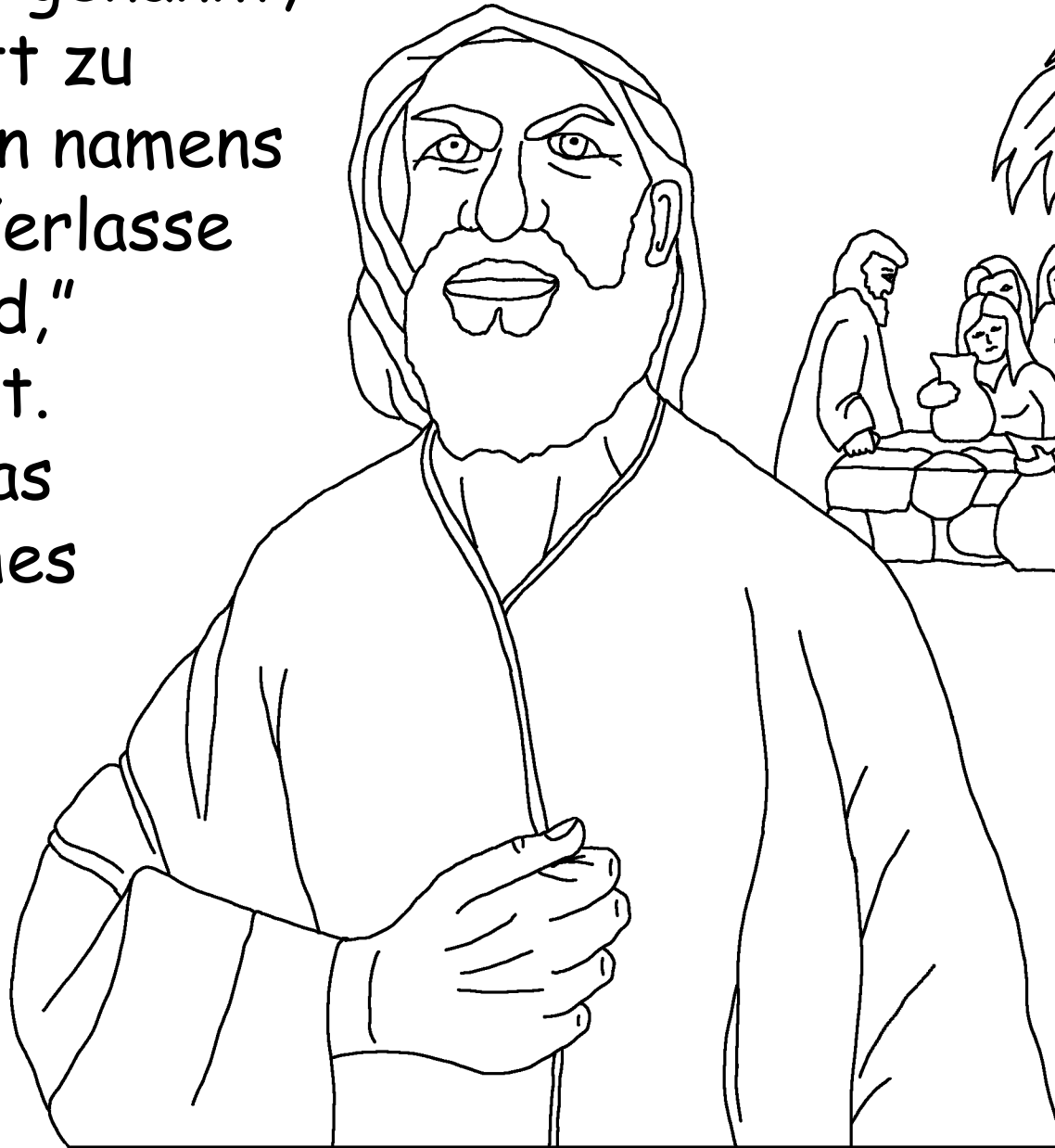
Jene mit derselben Sprache zogen zusammen.
Vielleicht hatten Leute Angst vor anderen,
deren Sprache sie nicht verstanden.



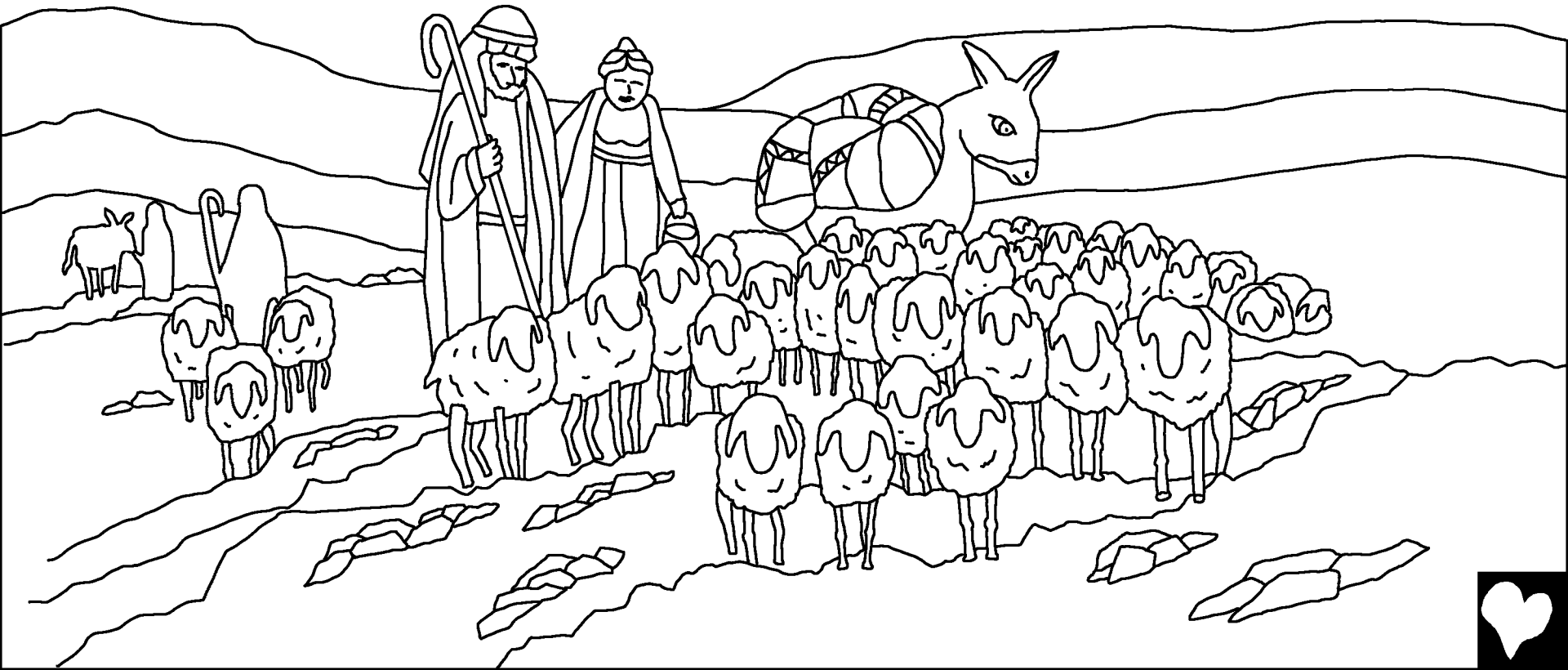
Auf diese Weise verursachte Gott, dass die Menschen die verschiedensten Länder besiedelten. Die Stadt, die sie verließen, war Babel genannt was „Verwirrung“ bedeutet.



Jahre später, in einem Land "Ur
in Chaldäa" genannt,
sprach Gott zu
einem Mann namens
Abram. „Verlasse
dieses Land,"
befahl Gott.
„Gehe in das
Land welches
ich dir
zeigen
werde."



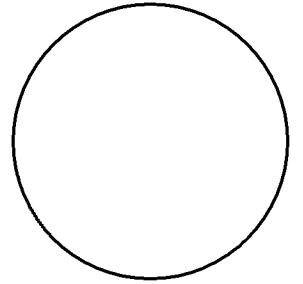
Abram gehorchte. Gott führte ihn nach Kanaan. Seine Frau Sarai und sein Neffe Lot gingen mit ihm.



In Kanaan, beide, Abram und Lot, wurden reich. Sie hatten große Herden von Vieh. Da war nicht genug Weide für so viele Tiere.



Lots Hirten streiteten sich mit den Hirten von Abram. „Kein Problem,“ sagte Abram. „Wir werden uns trennen. Lot, du wähle zuerst welches Land du haben willst.“



Lot wählte eine große, mit Gras bedeckte
Ebene mit Städten und Dörfern.
Sie sah gut aus. Aber in den
Städten hausten sehr
böse Menschen.





Nach dem Lot weggegangen war,
sprach Gott wieder zu Abram.
„Ich gebe dir und deinen Kindern
für immer das ganze Land von
Kanaan.“ Abram und Sarai hatten
aber keine Kinder. Wie

konnte
Gott sein
Versprechen
halten?





Drei Männer von Gott kamen
zu Abram und Sarai.





„Du wirst bald ein Baby haben,“ sagten sie.
Sarai lächelte. Sie glaubte nicht an Gottes
Botschaft. Sie war neunzig Jahre alt.



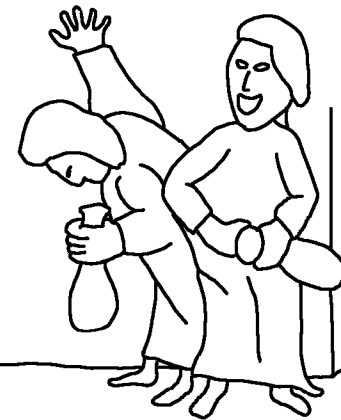


Gott sagte zu Abram, dass er von nun an Abraham (Vater vieler Völker) genannt würde und Sarai würde Sara (Fürstin) genannt werden.

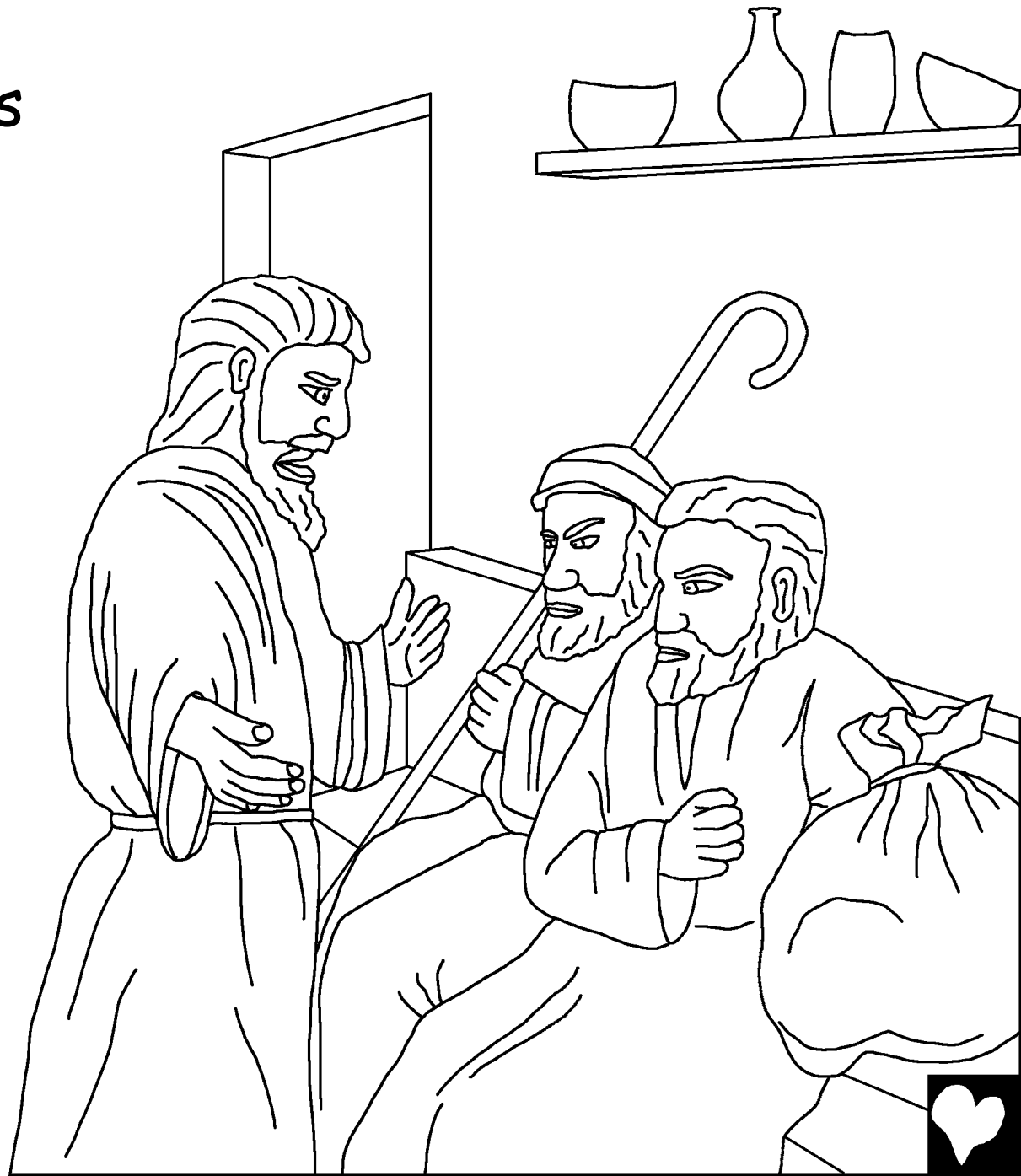




Gott sagte auch zu
Abraham, dass er die
beiden bösen Städte
von Sodom und Gomorra
vernichten würde.
Abrahams Neffe Lot
wohnte mit seiner
Familie in
Sodom.

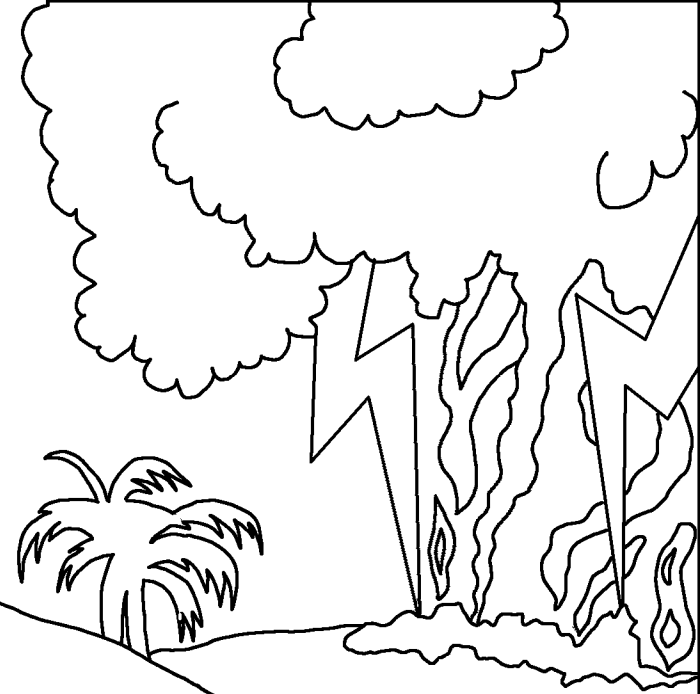


Lot glaubte der
Warnung Gottes als
er sie hörte, aber
die Ehemänner
seiner Töchter
verweigerten
sich, Sodom zu
verlassen. Wie
tragisch! Sie
glaubten nicht
dem Worte
Gottes.



Nur Lot und seine zwei Töchter
brachten sich in Sicherheit.
Feuer und Schwefel fielen auf
die bösen Städte. Trauriger
Weise, die Frau

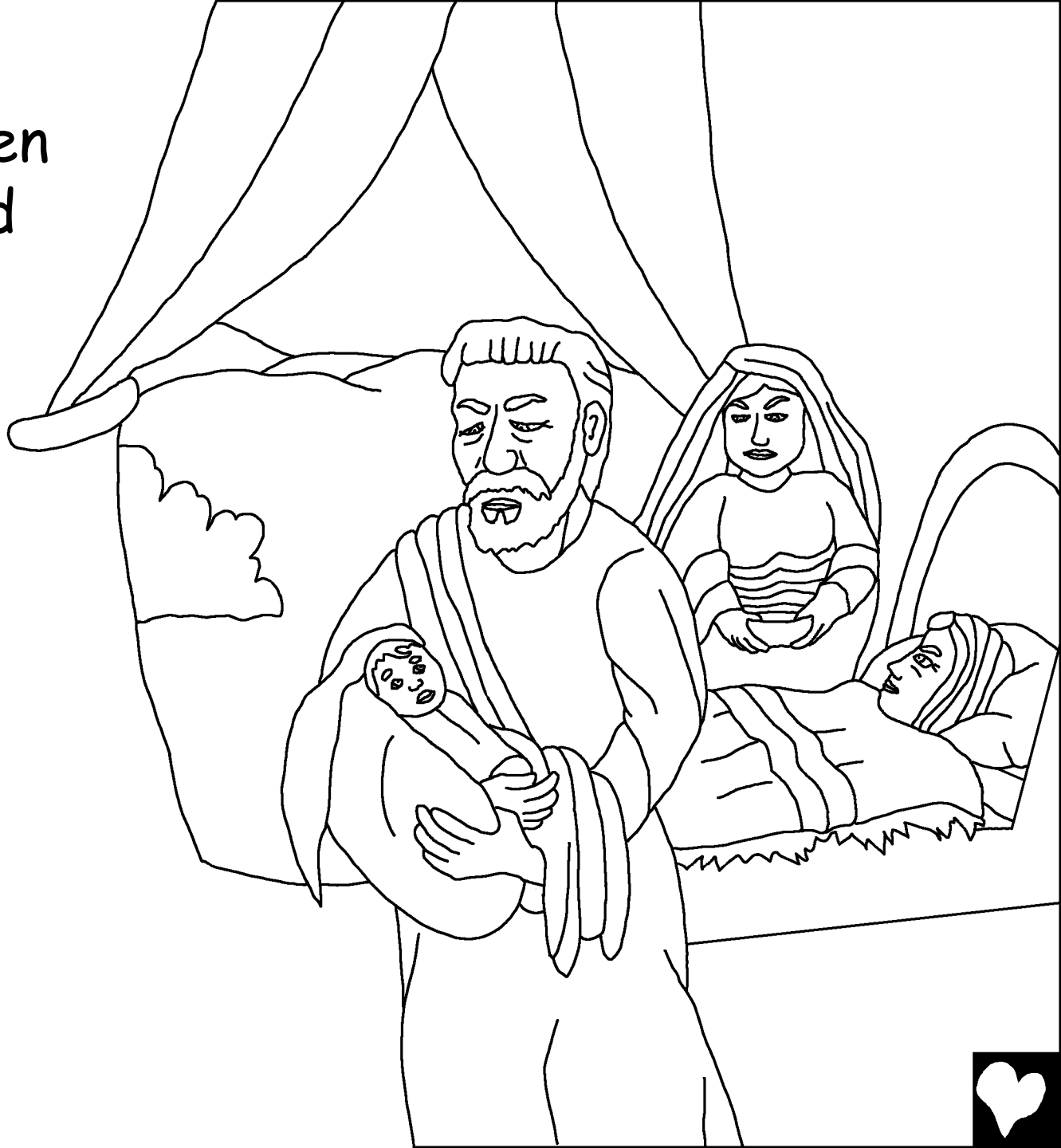
von Lot gehorchte
der Warnung
Gottes nicht
und sah
sich um
während
sie lief.



Sie verwandelte sich
in eine Säule von
Salz.



Der HERR hielt
sein Versprechen
zu Abraham und
Sara. Sie
hatten ein
Kind in
ihrem Alter,
genau wie
Gott gesagt
hatte.



Vielleicht dachte
Abraham auch an
Gottes Verheißung,
ihm und seinen
Kindern für immer
das Land von Kanaan
zu geben.



Gott würde
auch dieses
Versprechen
halten. Gott
hält immer sein
Versprechen.



„Gottes Verheißung an Abraham“

Die Geschichte aus Gottes Wort, der Bibel,
steht im

1. Buch Mose, 11-21

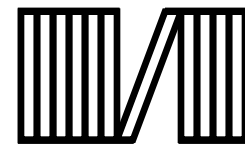
„Der Zugang zu Deinem Wort gibt Licht.“
Psalm 119:130



Das Ende



4



60



Gott weiß, dass wir Böses getan haben. Das Böse nennt er Sünde. Die Strafe für die Sünde ist der Tod.

Gott liebt uns so sehr, dass er seinen Sohn, Jesus, gesandt hat. Jesus starb am Kreuz als Strafe für unsere Sünden. Jesus wurde von den Toten auferweckt und kehrte in den Himmel zurück. Deshalb kann Gott unsere Sünden vergeben.

Wenn du Vergebung deiner Sünden haben möchtest, dann sprich zu Gott: Ich glaube, Jesus, dass du am Kreuz für meine Sünden starbst und dass du von den Toten auferstanden bist. Komme in mein Leben und vergib mir meine Sünden, so dass ich neues Leben habe und ich dann mit dir für ewig lebe. Hilf mir auch für dich als dein Kind zu leben. Amen. Johannes 3.16

Lies die Bibel und bete zu Gott jeden Tag!

